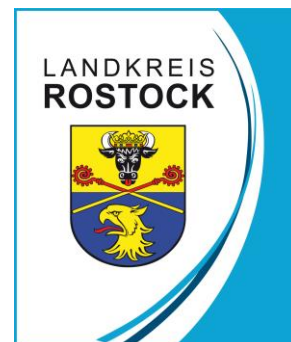


PRESSEMITTEILUNG



Arbeitsmarkt stark wie nie im Landkreis Rostock

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Rostock ist mit aktuell 5,9 Prozent so niedrig wie nie seit Beginn der Neunziger Jahre. Landrat Sebastian Constien und die Leiterin der Bundesagentur für Arbeit Rostock, Anke Diettrich, haben am Donnerstag die starke Entwicklung des Arbeitsmarktes in der Region Rostock vorgestellt. Zugleich hat der Landkreis Rostock sein neues Karriereportal präsentiert, in dem Stellen- und Ausbildungsangebote zusammengefasst sind.

Der Landkreis Rostock wächst weiter. Die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten ist auf über 65.000 gestiegen. Die Arbeitslosenquote ist mit jetzt 5,9 Prozent historisch niedrig. „Der langfristig positive Trend auf dem Arbeitsmarkt setzte sich auch im Oktober fort“, so Anke Diettrich, Leiterin der Rostocker Arbeitsagentur. „Das ist eine starke Entwicklung, die der Landkreis Rostock aktiv unterstützt. Unsere Wirtschaftsförderung hilft Unternehmen bei Ansiedlung und Erweiterung, die Kreisverwaltung schafft gute Lebensbedingungen, um Familie und Beruf miteinander vereinbaren zu können“, unterstrich Landrat Sebastian Constien.

Besonders bemerkenswert für den Landkreis Rostock ist dabei der große Rückgang derjenigen, die im Rahmen des SGB II - landläufig Hartz IV genannt – betreut werden. Rund 11.000 Menschen betrifft das, es sind aber mehr als 1000 weniger als vor einem Jahr. „Das ist auch deswegen so bemerkenswert, weil der Landkreis Rostock im gleichen Zeitraum mehr als 1000 Flüchtlinge in die Betreuung durch die Jobcenter abgegeben hat. Der Arbeitsmarkt ist also derart robust, dass sich das nicht ausgewirkt hat“, hob Landrat Constien hervor.

Zwei Drittel der Arbeitslosen im Landkreis Rostock sind langzeitarbeitslos. Darin besteht für die Agentur für Arbeit und die Jobcenter Bad Doberan und Güstrow eine große Aufgabe. „Wir müssen alles daran setzen, diese Menschen für den Arbeitsmarkt zu gewinnen, umzuschulen, fortzubilden und gegebenenfalls überhaupt erst wieder fit für den Arbeitsmarkt zu machen“, machte Sebastian Constien deutlich. Erfreulich dabei: Die Zahl derjenigen, die in Aktivierung und beruflicher Eingliederung sind, ist weiter gestiegen und hat im Jahresvergleich um insgesamt 11 Prozent zugelegt.

Der Rückgang der Arbeitslosigkeit und der zunehmende Fachkräftemangel sind für die Kreisverwaltung selbst eine wachsen-

Güstrow, den 3. November 2017
PM109/2017-11-03

Landkreis Rostock
Der Landrat
Am Wall 3-5
18273 Güstrow

V.i.S.d.P.:
Michael Fengler
Telefon: 03843 755 12007
Telefax: 03843 755 12800

E-Mail:
presse@lkros.de
Internet:
www.landkreis-rostock.de

de Herausforderung. Im Jahr 2017 hat die Kreisverwaltung bisher 83 neue Beschäftigte eingestellt, im langjährigen Mittel werden jährlich zwischen 70 und 100 Stellen neu besetzt. Qualifizierte Arbeitskräfte und gute Quereinsteiger sind jedoch immer schwerer zu finden.

„Eine Antwort auf die schwierige Arbeitskräftesuche ist das neue Karriereportal des Landkreises Rostock. Darin bündelt der Kreis seine Stellen- und Ausbildungsangebote und er arbeitet mit der Bundesagentur für Arbeit als starker Partnerin zusammen“, erklärte Landrat Constien.

Stellenangebote anderer Arbeitgeber im Landkreis Rostock sind in der Jobbörse zu finden, die von Bundesagentur für Arbeit und Kreis gemeinsam zur Verfügung gestellt wird. Wer wegen eines Jobs in den Landkreis zurückkehren oder neu hierher ziehen will, findet Unterstützung beim Servicepoint für Fachkräfte, der dort verlinkt und eine Gemeinschaftsaufgabe von Landkreis Rostock, Hansestadt Rostock und IHK zu Rostock ist.

Internet: www.landkreis-rostock.de/karriere

Für die Redaktionen:

Dieser Pressemitteilung beigelegt finden Sie die Pressemitteilung der Bundesagentur für Arbeit Rostock, den aktuellen Arbeitsmarktreport und die Präsentation zur aktuellen Arbeitsmarktstatistik auf die sich die Ausführungen des Landrats beziehen.
